

Nordwestfälische Langbahn-Meisterschaften 2017

Beigesteuert von Christopher Lissek
Dienstag, 11. Juli 2017

Jährlich treffen die besten Athleten des Schwimmbezirks Nordwestfalen bei den Langbahn-Meisterschaften aufeinander. Auch Die Marler SG war stark vertreten und mischte kräftig um die Medaillenränge mit.

36 Aktive tummelten sich am Wochenende aus dem Marler Schwimmteam im Becken des modernen Münsteraner Freibades. „Wir sind mit einem großen Kader aus unterschiedlichen Altersklassen angereist“, so Trainer Thomas Hög. Aber nicht nur die Anzahl der Athleten beeindruckte. Insgesamt 47 Medaillen konnte das junge Team abstauben. Zehn Mal Edelmetall ging dabei auf das Konto der Masterschwimmer Dieter Kopsicker, Kathrin Strube, Peter Löffler und Wolfgang Bähr. Die vier Routiniers schafften es sogar, gleich acht Mal auf dem Siebertreppchen zu landen. „Für die Kids ist das natürlich ein riesen Ansporn, auch mal dort oben zu stehen“, verrät Nachwuchstrainerin Kathrin Strube.

„Da in den jungen Altersklassen die Konkurrenz noch riesig ist, haben die Kinder es ein wenig schwieriger auf dem Treppchen zu landen“, so Strube. Dass es dann doch 15 Mal geklappt hat, freut das Trainerteam um Strube und Lissek. Insgesamt gingen dabei fünf Bezirkstitel an die jungen Talente der ersten Nachwuchsmannschaft. Über 200m Brust gewann Maja Brune knapp vor ihrer Konkurrentin aus Gladbeck. Leonard Klein und Luca Surgot überraschten mit einer Glanzleistung über 100m Rücken und Lennart Strube gewann beide Rennen seiner Paradeschwimmart Schmetterling über 100m und 200m. Dabei kam der größte Konkurrent für Lennart aus den eigenen Reihen. Selim Kiel versuchte ihm die Goldmedaille streitig zu machen und führte über 200m Schmetterling lange das Rennen an. Im Schlusssprint setzte sich Lennart knapp vor Selim an die Spitze und gewann mit nicht mal einer halben Sekunde Vorsprung. Auf dem Podest zeigten sich die beiden Teamkameraden dann als stolze Doppelsieger der SG SSF.

Ein weiteres Highlight bot sich den mitgereisten Marlern bei den Finalläufen der Veranstaltung. Moritz Babic trat gleich über 50m und 100m Freistil im Finale an. Über die längere Distanz reichte es nur für einen undankbaren vierten Rang, in der Sprintstrecke schaffte Moritz dann aber den Sprung auf das Podest und kürte seine Leistung mit einem verdienten dritten Platz. „Moritz hat seine Vorlaufzeit um mehr als eine halbe Sekunde unterboten. Die Motivation im Finale hat definitiv gestimmt“, lobt Trainer Hög. Neben Moritz konnten auch seine Teammitglieder Corinna Löffler, Danosch Brune und Fabian Löffler ihr Finale erreichen. Corinna gelang dabei der sechste Platz über 100m Brust. Danosch wurde fünfter über 50m Brust und Fabian freute sich über einen guten sechsten Rang über 50m Rücken.

Neben den vielen gelungenen Einzelstarts, gelang den Marlern auch zwei Erfolge bei den Staffelwettkämpfen. Über 4x50m Freistil konnte die Mixed-Staffel in der Besetzung Philipp Hartkorn, Leokadia Vortmann, Danosch Brune und Moritz Babic den dritten Rang belegen. Lediglich gegen die heimstarke Mannschaft aus Münster und den Schwimmverein aus Bottrop musste sich die Hülsler geschlagen geben. Über 4x50m Lagen dagegen gelang Naomi Lipka, Danosch, Philipp und Moritz der Sprung auf den zweiten Platz.